

Errata

zum liturgischen Kalender
nach dem
Missale Romanum 1962
für die Diözese Regensburg

2022

EIGENFEIERN DES BISTUMS REGENSBURG

Januar

- 5 Komm. Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof und Bekenner. **NH**
 8 II. Kl. Hl. Erhard, Bischof, Nebenpatron der Diözese.
 26 Komm. Tag d. Inthronisation S. E. Bischof Rudolf Voderholzer.

März

- 3 Komm. Hl. Kunigunde, Kaiserin und Witwe.
 3 - Sel. Liberat Weiß und Gefährten, Martyrer. **NH**
 15 Komm. Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester, Bekenner.
 27 Komm. Hl. Rupert, Bischof und Bekenner, entfällt.

April

- 22 III. Kl. Hl. Konrad von Parzham, Ordensbruder, Bekenner, entfällt.
 27 II. Kl. Hl. Petrus Canisius, Bekenner, Kirchenlehrer.

Mai

- 7 I. Kl. ALLERSELIGSTE JUNGFRAU MARIA, SCHUTZFRAU
 BAYERNS - PATRONA BAVARIAE.
 9 - Sel. Maria Theresia von Jesus Gerhardinger, Jungfrau. **NH**
 16 III. Kl. Hl. Johannes Nepomuk, Martyrer.

Juni

- 5 II. Kl. Hl. Bonifatius, Bischof, Martyrer, Apostel Deutschlands und Gründer
 der Diözese Regensburg, entfällt.
 10 - Sel. Eustachius Kugler, Ordensmann. **NH**
 30 I. Kl. WEIHETAG DER KATHEDRALE.

Juli

- 4 III. Kl. Hl. Ulrich, Bischof und Bekenner.
 6 III. Kl. Gedächtnis des hl. Paulus (nachgeholt).
 9 Komm. Hl. Otto, Bischof und Bekenner.

September

- 4 II. Kl. Schutzengelfest, solemnitas externa.
 17 III. Kl. Hl. Hildegard, Jungfrau.
 22 II. Kl. Hl. Emmeram, Bischof und Martyrer, Nebenpatron der Diözese.

Oktober

- 2 II. Kl. Fest der allersel. Jungfrau Maria vom Rosenkranz, solemnitas externa.
 5 Komm. Hl. Anna Schäffer, Jungfrau. **NH**
 7 Komm. Übertragung des hl. Wolfgangs, Bischof und Bekenner.
 15 I. Kl. WEIHETAG DER EIGENEN KIRCHE (Nicht in der Kathedrale.)
 31 I. Kl. HL. WOLFGANG, Bischof und Bekenner. Hauptpatron der Diözese.

November

- 3 - Sel. Rupert Mayer, Ordenspriester. **NH**
 15 III. Kl. Hl. Albert der Große, Bischof, Bekenner und Kirchenlehrer.
 (Ist in der Diözese Regensburg erst seit der Liturgiereform von 1969 ein Eigenfest.)
 29 Komm. Sel. Friedrich von Regensburg, Bekenner.

Dezember

- 4 - Sel. Adolph Kolping, Priester, Bekenner. **NH**

Feste, die auf einen Sonntag verlegt werden können

Einige wichtige Feste können auch an einem bestimmten Sonntag als *solemnitas externa*¹ (Votivmesse II. Kl. mit *Gloria* u. *Credo*) gefeiert werden. Es dürfen bei 1. und 2. maximal ein Hochamt und eine Stillmesse oder zwei Stillmessen dieses Festes zelebriert werden. Das Offizium wird vom jeweiligen Sonntag gebetet. In der Messe wird, ausser bei Herrenfesten, der Sonntag immer kommemoriert. Die Feste sind:

1. Das **Herz-Jesu-Fest**, ohne Kommemoration des Sonntags.
2. Das **Fest der sel. Jungfrau Maria vom Rosenkranz**, 7. Oktober, am 1. Sonntag im Oktober, mit Kommemoration des Sonntags.
3. Ein Fest I. oder II. Kl., das mit einer besonderen liturgischen Feier verbunden ist, (z. B. Mariä Reinigung, dann muss auch die Kerzenweihe vorgenommen werden) wenn diese mit Erlaubnis des Heiligen Stuhles auf den Sonntag übertragen wird. Jedoch ist nur die eine Messe gestattet, die zur Feier gehört. Mit Kommemoration des Sonntags, wenn das Fest kein Herrenfest ist.
4. Das **Fest des Hauptpatrons** der Diözese.
5. Das **Weihefest der eigenen Kirche**, ohne Kommemoration des Sonntags.
6. Das **Titularfest der eigenen Kirche** (Patrozinium), mit Kommemoration des Sonntags, wenn das Titularfest kein Herrenfest ist.
7. Das **Titelfest eines Ordens oder einer Kongregation**, mit Kommemoration des Sonntags, wenn das Titelfest kein Herrenfest ist.
8. Das **Fest des Ordensstifters**, mit Kommemoration des Sonntags.
9. Feste I. und II. Kl., die mit großer Beteiligung des Volkes gefeiert werden, nach dem Urteil des Ortsbischofs. Mit Kommemoration des Sonntags, wenn das Fest kein Herrenfest ist.

Unter diese Gruppe fallen mehrerer Feste, die bis zur Liturgiereform von 1913 immer an einem bestimmten Sonntag gefeiert wurden. Mit der Neuordnung von Papst Pius X. wurde der Sonntag wieder mehr hervorgehoben und diese Feste wurden wieder an dem Tag gefeiert an dem sie im Martyrologium verzeichnet sind. Es wurde aber weiterhin gestattet, diese Feste am Sonntag als *solemnitas externa* zu feiern. Diese Feste sind:

- a) das Schutzfest des hl. Joseph, ist heute nur noch eine Votivmesse und wurde 1955 von Papst Pius XII. durch das Fest des Hl. Joseph des Arbeiters ersetzt und fällt damit nicht mehr unter diese Regel;
- b) das **Fest des hl. Johannes des Täufers**, früher am 4. Sonntag im Juni;
- c) das **Fest des kostbaren Blutes**, früher am 1. Sonntag im Juli;
- d) das **Fest des hl. Joachim**, früher am Sonntag in der Oktav von Mariä Himmelfahrt;
- e) das **Fest der hl. Schutzengel**, früher am 1. Sonntag im September;
- f) das **Schmerzensfest Mariens**, früher am 3. Sonntag im September;
- g) das **Rosenkranzfest**, früher am 1. Sonntag im Oktober, siehe oben.

10. Wo in der Woche nach Fronleichnam eucharistische Prozessionen stattfinden, können (auch am Sonntag, dann mit *Credo*) Votivmessen II. Kl. von der heiligen Eucharistie zelebriert werden.

Soweit nicht oben bestimmte Tage festgesetzt sind, kann die äußere Feier am verhinderten Tag selbst oder am vorausgehenden oder nachfolgenden Sonntag gehalten werden.

Äußere Feiern, die bis jetzt durch ein besonderes Indult gewährt waren, bleiben weiterhin gestattet, außer an liturgischen Tagen I. Kl. Ferner dürfen nie mehr als zwei Messen von der äußeren Feier gelesen werden.

Da heute die Zuständigkeit bezüglich der überlieferten Messe von Seiten der Bischöfe nur noch seltenst wahrgenommen wird, unterliegt es meiner Meinung nach den Priestern an den jeweiligen Messorten zu recherchieren, ob es in früheren Zeiten Feste gegeben hat, die unter die zehn zuvor genannten Punkte fallen. Man möge bei anfallenden Entscheidungen darauf besonnen sein, nicht seine eigene Frömmigkeit in den Vordergrund stellen zu wollen, sondern den lokalen Traditionen und Gebräuchen gerecht zu werden.

¹Unter „solemnitas externa“ versteht man die Feier eines Festes (ohne Offizium) am Tage, an dem es eigentlich verhindert ist, oder an einem Sonntag (wenn es auf einen Wochentag fällt), oder an einem anderen festgesetzten Tag.

Quellen:

J.B. Müller, E. Frei, Riten- und Rubrikenbuch, ²⁴1961, 28.

L. Trimeloni, Compendio di liturgia pratica, ³2007, 166-167.

Ph. Hartmann, J. Kley, Repertorium Rituum, ¹⁴1940, 349-340.

W. Lurz, Ritus und Rubriken der heiligen Messe, ²1941, 598-600.

W. Lurz, Die neuen Rubriken des Missale Romanum, 1955, 42-43 und 50.

März

- 3 Do **Donnerstag nach dem Aschermittwoch**. III. Kl. 2. Geb. (LKS)
 V hl. Kunigunde. Präf. v. d. Fastenzeit. Oder: **Priesterdonnerstag**. Vo-
 W tivmesse v. Jes. Chr. d. ew. Hohenpr., *Gloria*, 2. Geb. (KSH) v. Don-
 nerstag, 3. Geb. (KSH) hl. Kunigunde. Präf. v. hll. Sakrament – Off.
 v. Tag; Mat. 3 Les. de tempore mit RR; Laud. Schema II, eig. V, Ant.
 z. *Bened.* u. Geb.; Prim nur 3 Pss; Vesp. eig. V, Ant. z. *Magn.* u. Geb.;
 Kompl. v. Tag.
- 7 Mo **Montag nach dem 1. Fastensonntag**. III. Kl. 2. Geb. (LKS) v.
 V hl. Thomas von Aquin. + **OH** – Off. v. Tag; Mat. Les. u. RR de tem-
 W pore; Laud. eig. V, Ant. z. *Bened.*, u. Geb.; Prim nur 3 Pss; Vesp. eig.
 V, Ant. z. *Magn.* u. Geb.; Kompl. v. Tag.
- 19 Sa **Fest des hl. Joseph, Bräutigam der allersel. Jungfrau Maria**. I.
 W Kl. *Gloria*, 2. Geb. (LKSHV) v. Samstag n. d. 2. Fastensonntag. *Cre-*
do, Präf. v. hl. Joseph (*Et te in Festivitate*). – Off. v. Fest; Mat. 9. Les.
 Hom. *Joseph autem*. Hor. eig. Ant. u. Pss v. Sonntag; Prim 1.Ps 53
Deus in nomine tuo; Laud. v. Fest; II Vesp. v. Fest, Komm. d. folg.
 Sonntags; Kompl. v. Sonntag.
 [Als Tag der Papstkrönung gilt der Tag der Überreichung des Fischer-
 rings. Aufgrund der liturgischen Vorschriften, wird die Kommemora-
 tion dauerhaft auf den folgenden Tag verlegt.]
- 20 So **DRITTER FASTENSONNTAG (Oculi)**. I. Kl. 2. Geb. (KSH)
 V Oration für den Papst (*Deus omnium fidelium* usw.). *Credo*. Präf. v. d.
 Fastenzeit. – Off. de tempore; Mat. Inv. *Non sit vobis*, Hymn. *Ex mo-*
re docti, Pss u. V d. Nokt. v. Sonntag, 1.u.2. Les. Genesis, 1.R *Viden-*
tes Ioseph, 2.R *Extrahentes* (ohne *Gloria Patri*), 3. Les. Hom. z. Ev.
Daemoniacus iste. 3.R *Lamentabatur Iacob*; Laud. Pss v. Sonntag
 Schema II, im Übr. de tempore; Hor, eig, Ant., Pss v. Tag, im übr. v.
 Tag; Prim 1.Ps 53 *Deus in nomine tuo*; II Vesp. v. Sonntag. Ant. u.
 Pss v. Tag, im Übr. de tempore; Kompl. v. Tag.

April

- 25 Mo **Hl. Markus**. II. Kl. 2. Geb. (LKS) aus d. Bittmesse, *Credo*, Präf. v. d. Aposteln. Oder: **Bittmesse**, Votivmesse II. Kl. Nach der Bittprozession (bzw. entspr. Andacht) entfällt in der Messe das Stufengebet und beginnt mit dem Altarkuss, kein *Gloria*, 2. Geb. (KSH) v. hl. Markus. In alten Missale wird nach der Epistel der *Alleluja*-Vers durch den *Alleluja*-Vers d. Messe für jechl. Not in der österl. Zeit ersetzt; das Missale von 1962 enthält bereits diesen Text. Präf. v. Ostern, *Ite, Missa est*. In der Bittmesse brennt die Osterkerze nicht. – Off. Comm. d. Apostel; Mat. 1. Nokt. Comm. d. Evangelisten, 2.u.3. Nokt. v. Fest, im Übr. Comm; Laud. V, Ant. z. *Bened.* u. Geb. v. Fest, Falls der Priester nicht an der Bittprozession bzw. Bittandacht (auch auf Deutsch) teilgenommen hat, muss an die Laudes anschließend die lateinische Allerheiligenlitanei gebetet werden.; Vesp. V, Ant. z. *Magn.* u. Geb. v. Fest; Kompl. v. Sonntag.
- Wettersegen** - Ab dem Fest des hl. Evangelisten Markus (25.04.) bis zum Fest der Kreuzerhöhung (14.09.) wird in der Diözese Regensburg der Wettersegen gespendet, es gibt dazu einen eigenen Wettersegen der Diözese.


Mai

- 8 So **3. Sonntag nach Ostern**. II. Kl. *Gloria*, *Credo*, Präf. v. Ostern. –
 W Mat. 1.R *Dignus est*, 2.R *Audivi vocem*, 3. Les. Hom. z. Ev. *Modicum est, Te Deum*; Laud. Ant. u. Pss v. Sonnt. eig. Kap., Ant. z. *Bened.* u. Geb. Hymn. u. V de temp.; Vesp. Ant. Pss vom Sonnt. eig. Kap., Ant. z. *Magn.* u. Geb. Hymn. u. V de Temp.; Kompl. v. Tag.
Kollekte: Geistliche Berufe
- W Oder: solemnitas externa, **Allerseligste Jungfrau Maria, Schutzfrau Bayerns - Patrona Bavariae**. II. Kl. *Gloria*, *Credo*, Präf. v. d. allersel. Jungfr. Maria (*Et te in Festivitate*). Votivmesse II. Kl., mit *Gloria* u. *Credo*, Komm. d. Sonntags.

Juni

- 12 So **FEST DER ALLERH. DREIFALTIGKEIT**. 1. Kl. *Gloria, Credo*, Präf. v.d. allerh. Dreifaltigkeit. – Off. v. Fest, de tempore; Mat. (Im alten Brev. 8. Les, wird geteilt u. endet mit *prohibet appellari*. 9. Les, beginnt mit *Denique Patrem*), *Te Deum*; Laud. keine Komm d. Sonntags; Prim 1.Ps 53 *Deus, in nomine tuo*, Symbolum *Quicumque*, V *Qui sedes*, Kurzles. *Dominis autem dirigat*; Vesp. wie Brev.; Kompl. v. Tag.
- 24 Fr **HERZ-JESU-FEST**. I. Kl. *Gloria, Credo*, Präf. v. hlgst. Herzen Jesu. – Off. v. Fest; Hor. Pss v. Sonntag; Prim 1.Ps 53 *Deus, in nomine tuo*, V *Qui Corde*; Laud. Pss v. Sonntag; II Vesp. v. Fest, Pss v. Sonntag, 5.Ps 116 *Laudate Dominium*, Komm. d. I Vesper v. hl. Johannes d. Täufer; Kompl. v. Sonntag.
[Das Herz-Jesu-Fest kann auch am vorh. od. folg. Sonntag begangen werden, auch als Hochamt: Votivmesse II. Kl., mit *Gloria* u. *Credo*, ohne Komm. d. Sonntags.]

Juli

- 7 Do **Hll. Cyrill und Methodius**. + III. Kl. Vgl. 5.07. Oder: **Priesterdonnerstag**. Votivmesse v. Jes. Chr. d. ew. Hohenpr. *Gloria*, 2. (KSH) Geb. (KSH) v. d. hll. Marcellinus, Petrus u. Erasmus. Präf. v. hll. Sakrament. 
- 16 Sa **Hl. Jungfrau Maria vom Berge Karmel**. IV. Kl. Messe *Salve, sancta Parens* (alles wie am 16. Juli angegeben). *Gloria*, kein *Credo*, Präf. v. d. allersel. Jungfrau Maria (*Et te in Commemoratione*). – Off. v. Tag, hl. Maria am Samstag; Mat. 1.u.2. Les. Script. occ. (2.u.3. verkn.), eig. 3. Les. *Non excedit*; Laud. Ant. z. *Bened.* u. Geb. v. d. hl. Jungfrau Maria vom Berge Karmel; I Vesp. v. Sonntag, eig. Ant. z. *Magn.* u. Geb.; Kompl. v. Tag.
Wenn das Gedächtnis der hl. Jungfrau Maria vom Berge Karmel auf einen Samstag fällt, wird die Messe und das Offizium mit den oben angeführten Änderungen von der hl. Maria am Samstag gefeiert.

- 26 Di **Hl. Anna**. II. Kl. *Gloria*, kein *Credo*, gew. Präf. – Off. Comm. d.
 W Frauen; Mat. Comm., Les. d. 2. Nokt. v. Fest, *Te Deum*; Laud. Pss v.
 Sonntag, Ant., Kap., u. Hymn. Comm., V, Ant. z. *Bened.* u. Geb. v.
 Fest; Hor. Ant. u. Pss v. Tag; Vesp. Ant. v. d. Laud. d. Comm., Pss
 Comm. d. Marienfeste, V, Ant. z. *Magn.* u. Geb. v. Fest; Kompl. v.
 Sonntag.

August

- 10 Mi **Hl. Laurentius***. II. Kl. *Gloria*, kein *Credo*, gew. Präf. – Off. v.
 R Fest; Laud. Pss v. Sonntag; Hor. Ant. u. Pss v. Tag; Vesp. Pss v. Sonn-
 tag, 5.Ps 115 *Credidi*; Kompl. v. Sonntag.

Oktober

- 1 Sa **Hl. Maria am Samstag**. IV. Kl. Messe *Salve* (V). *Gloria*, 2. Geb.
 W (LKS) v. d. hl. Remigius. Oder: **Herz-Mariä-Sühnesamstag**. Votiv-
 R messe v. Unbefl. Herzen Marä, *Gloria*, 2. Geb. (KSH) v. d. hl. Remi-
 gius, jew. Präf. v. d. allersel. Jungfr. Maria (*Et te in Veneratione*).
 Oder: Hl. Remigius, *Gloria*, kein *Credo*, gew. Präf. [PSAL] – 1.u.2.
 Les. Script. occ. *Et factum* usw., 2.u.3. Verkn. mit 1.u.3. RR. eig. 3.
 Les. *Amplectamur, Te Deum.*; I Vesp. v. Sonntag, eig. Ant. z. *Magn.*
 u. Geb.; Kompl. v. Tag.
- 16 So **WEIHETAG DER JEWEILIGEN KIRCHE**. (19. Sonntag n.
 W Pf., 3. im Okt.) II. Kl. sollemnitatis externa (nicht im Dom), *Gloria*,
 keine Komm. d. Sonntags, *Credo*. Präf. v. d. allerhl. Dreifaltigk. od.
 Präf. f. d. Kirchweihfeste. – Off. d. Sonntage per annum; Mat. Inv.
Dominum, qui fecit nos, Hymn. *Nocte surgentes*. Ant. u. Pss d. (einz.)
 Nokt. v. Sonntag, V *Praevenerunt*. 1.u.2. Les. Script. occ. (2.u.3. Ver-
 kn.), 1.R *Adaperiat Dominus*, 2.R *Congregati sunt*, 3. Les. z. Ev.
Christum in humanis. (7. Les.) *Te Deum*; Laud. Ant., Pss, Kap.,
 Hymn. v. Sonntag, eig. Ant. z. *Bened.* u. Geb.; Kompl. v. Tag.
- 16 Oder/In der Kathedrale: So **19. Sonntag nach Pfingsten**. (3. im
 G Okt.) II. Kl. *Gloria* u. *Credo*, Präf. v. d. allerhl. Dreifaltigk. – Off.
 siehe oben.

November

- 3 Do **Vom Tage**. IV. Kl. Vgl. 31.10. Oder: **Priesterdonnerstag**. Votiv-
 G messe v. Jes. Chr. d. ew. Hohenpr., *Gloria*, kein *Credo*, Präf. v. hll.
 W Sakrament. – Off. v. Tag; Mat. 3 Les. Script. occ. mit RR. Geb. v.
 Sonntag; Vesp. v. Tag, Geb. v. Sonntag; Kompl. v. Tag.
- 6 So **HL. WOLFGANG**. (22. Sonntag n. Pf., gilt als 3. Sonntag im
 W Nov.) II. Kl. solemnitas externa, *Gloria*, 2. Geb. v. Sonntag, *Credo*.
 Präf. v. d. allerhl. Dreifaltigk. – Off. d. Sonntage per annum; Mat.
 Inv. *Dominum, qui fecit nos*, Hymn. *Nocte surgentes*. Ant. u. Pss d.
 (einz.) Nokt. v. Sonntag, V *Praevenerunt*. 1.u.2. Les. Script. occ.
 (2.u.3. Verkn.) 1.R *Adaperiat Dominus*, 2.R *Congregati sunt*, 3. Les.
 z. Ev. *Frequenter pharisaei*. (7. Les.) *Te Deum*; Laud. Ant., Pss,
 Kap., Hymn. v. Sonntag, eig. Ant. z. *Bened.* u. Geb.; Kompl. v. Tag.
Kollekte: Jugend- und Arbeiterseelsorge